

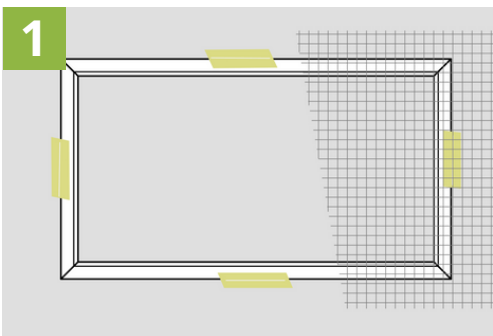
Bespann-Anleitung für Spannrahmen und Türen mit Fiberglasgewebe

➔ mit Hi-Trans-Gewebe: siehe Hinweise Seite 3 !!



Benötigtes Werkzeug

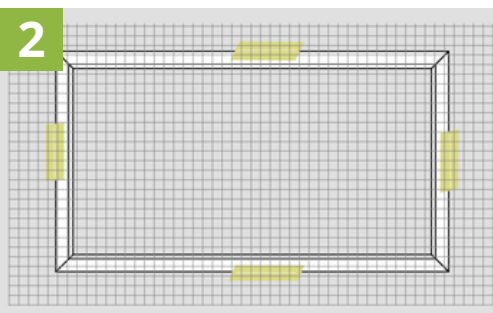
- Kedereindrücker
(im Lieferumfang enthalten)
- Klebeband (nicht enthalten)
- Cuttermesser (nicht enthalten)
- Schere (nicht enthalten)



1 Arbeitsbereich vorbereiten

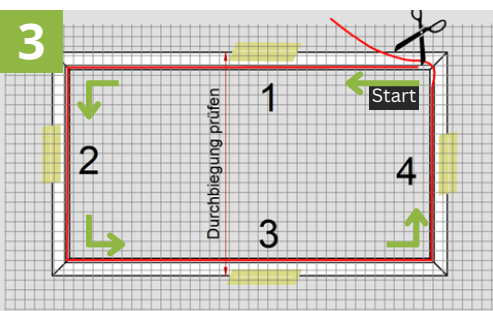
Idealerweise ein glatter Untergrund, auf dem der Rahmen mit Klebeband an vier Seiten fixiert werden kann (so biegen sich die Profile weniger durch).

*Bei Rahmen mit Stabilisierungs-Sprosse diese bereits einsetzen
(Bei Modell SR zunächst lose einlegen, Verschraubung erst nach
dem Bespannen!)*



2 Gewebe platzieren

Gewebe so über den Rahmen legen, dass es an jeder Seite einige cm übersteht.

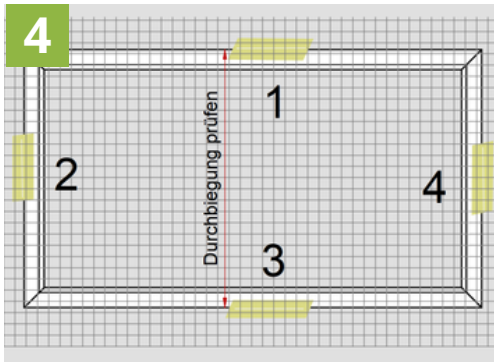


3 Keder eindrücken

Keder ca. 4 cm hinter einer Rahmen-Ecke beginnend in der Kedernut ansetzen und mit dem Kedereindrücker eindrücken.

Tip: Damit das Gewebe an den Ecken nicht einreißt, dort mit dem Eindrücker vorher tief in die Nut eindrücken.

Bespann-Anleitung für Spanrahmen und Türen mit Fiberglasgewebe

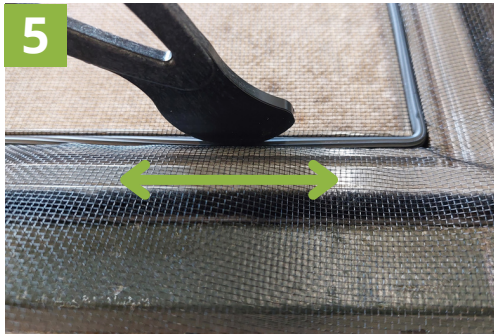


4 Gewebe spannen

Seite 1 und 2: Darauf achten, dass das Gewebe möglichst parallel und gerade zum Profil liegt.

Seite 3 und 4: Gewebe beim Eindrücken glatt ziehen.

Überspannen vermeiden: Durch leichtes Eindellen mit der anderen Hand kurz vor dem Eindrückpunkt.



5 Ergebnis kontrollieren

Bespannung auf Beulen, überspannte Stellen und Profildurchbiegung kontrollieren.

Überspannte Stelle beseitigen: Durch Daumendruck auf das Gewebe entlang der inneren Profilkante. Dabei mit dem Kedereindrücker auf dem Keder hin und her bewegen.

Beule beseitigen: Am überstehenden Gewebe ziehen und gleichzeitig den Kedereindrücker auf dem Keder hin und her bewegen.



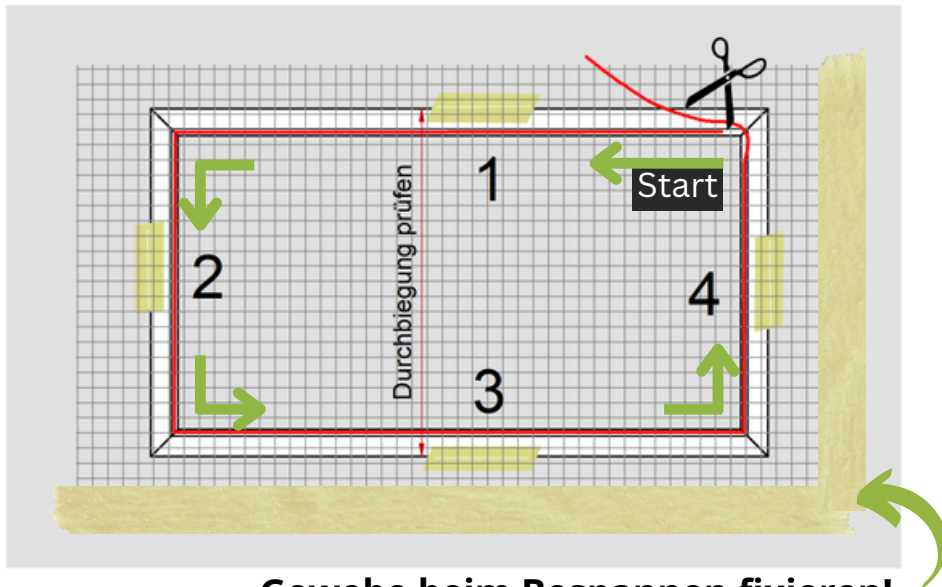
6 Überstand abschneiden

Erst nach Kontrolle und Korrektur des Gewebes den Überstand mit einem scharfen Cuttermesser abschneiden.

Dabei das Messer etwa im Winkel von 45° halten, so dass die Spitze entlang des Keders geführt wird.

Tipp: Am besten in warmer Umgebung bespannen (z.B. in der Sonne, unter einem Heizstrahler)
Für Fiberglasgewebe kann auch unser Kedereinroller "Screenmouse" verwendet werden
(nicht geeignet für Hi-Trans!)

Bespann-Anleitung für Spannrahmen und Türen mit Hi-Trans-Gewebe



Gewebe beim Bespannen fixieren!

Arbeitsschritte wie bei Fiberglasgewebe.



ABER:

Da das Hi-Trans-Gewebe steifer ist, sollten beim Einziehen von Seite 1 und Seite 2 die beiden gegenüberliegenden Seiten fixiert werden! (z.B. mit Klebeband)

Dadurch kann schon bei Seite 1 und Seite 2 etwas Spannung aufgebaut werden, was ein unkontrolliertes Verziehen des Gewebes verhindert.

Vor dem Einziehen von Seite 3 und Seite 4 das Klebeband lösen!

Durch die höhere Steifigkeit des Hi-Trans-Gewebes, führt zu viel Spannung leicht zur Durchbiegung der Profile. Daher muss bei großen Elementen mit so wenig Spannung gearbeitet werden, dass ganz leichte Dellen am Rand nicht immer zu vermeiden sind. Dies ist bei diesem Gewebe normal und fällt bei eingesetztem Rahmen nicht auf.